

Workshop mit dem Pferdesportverband Baden-Württemberg

Investition in die Zukunft Impulsreferat

Veronika Rücker
Referentin der Führungs-Akademie
des Deutschen Olympischen Sportbundes e.V.

Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln
Tel.: 0221/221 220 13
Fax.: 0221/221 220 14
E-Mail: ruecker@fuehrungs-akademie.de
www.fuehrungs-akademie.de

1. Allgemeine gesellschaftliche Entwicklungen
2. Ergebnisse zum demographischen Wandel
 1. Sportentwicklungsbericht
 2. Demographischer Wandel und organisierter Sport
3. Situation der FN und der Landesverbände
4. Situation des Pferdesports

- 1. Allgemeine gesellschaftliche Entwicklungen**
2. Ergebnisse zum demographischen Wandel
 1. Sportentwicklungsbericht
 2. Demographischer Wandel und organisierter Sport
3. Situation der FN und der Landesverbände
4. Situation des Pferdesports

Trends und Umfeldbedingungen

Demographische Entwicklung	Wertewandel	Freizeitgestaltung	Ausgaben für Freizeit und Sport
- q mehr Single-haushalte - q Abnahme der Geburtenrate - q Zunahme der Lebenserwartung - q größerer Anteil der älteren Menschen an der Bevölkerung - q spätere familiäre und berufliche Bindung - q Migration	- q Individualisierungsprozesse durch veränderte Lebensstile - q Freizeit hat einen höheren Stellenwert - q zunehmendes Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung - q Trends werden kurzlebiger und verlieren schneller ihre Attraktivität	- q hoher Anteil an individueller Freizeit - q steigende Anzahl an Freizeitangeboten - q subjektives Gefühl der Zeitknappheit - Freizeitstress - q Zeitpunkt der Freizeit ist nicht mehr klar definiert - q Ganztagschulen	- q Gesamtausgaben für den Freizeitbereich steigen - q Ausgaben für das Sportsegment steigen - q Verteilung der Ausgaben im Sport auf zahlreiche Aktivitäten und Anbieter

Konsequenzen für Vereine / Betriebe und Verbände



demographische
Entwicklung

Wertewandel

Freizeitgestaltung

Ausgaben für
Freizeit und Sport

Konsequenzen:

- q neue Formen der Sportnachfrage erhalten stärkeres Gewicht gegenüber den traditionellen Formen (charakterisiert durch den Wettkampf)
- q Kennzeichen der neuen Sportnachfrage:
 - explizite Gesundheits-, Fitness- und Spaßorientierung
 - Suche nach Erlebnissen und Abenteuer
 - zeitlich flexible Gestaltung des Sportarrangements
- q neue Sportnachfrage führt zu einer Zunahme an Komplexität für die Sportorganisationen (Angebot von Gesundheits-, Fitness-, Erlebnis-, Fun- und Leistungssport zu flexiblen Zeiten)
- q Anstieg der Gesamtnachfrage nach Sport führt nicht zu einem Wachstum der Vereinsnachfrage durch Entstehung und Bevorzugung neuer Anbieterstrukturen von Sport
- q zunehmender Veränderungs- und Professionalisierungsdruck für die Vereine / Betriebe
- q notwendige Planung und Anpassung von Sportanlagen und Sporträumen an die veränderten Sportbedürfnisse

1. Allgemeine gesellschaftliche Entwicklungen
- 2. Ergebnisse zum demographischen Wandel**
 1. Sportentwicklungsbericht
 2. Demographischer Wandel und organisierter Sport
3. Situation der FN und der Landesverbände
4. Situation des Pferdesports

1. Allgemeine gesellschaftliche Entwicklungen
- 2. Ergebnisse zum demographischen Wandel**
 - 1. Sportentwicklungsbericht**
 2. Demographischer Wandel und organisierter Sport
3. Situation der FN und der Landesverbände
4. Situation des Pferdesports

Sportentwicklungsbericht für Deutschland

Analyse zur Situation des Sports in Deutschland

Breuer et al.

Institut für Sportökonomie und Sportmanagement

Deutsche Sporthochschule Köln

- ǒ Online-Erhebung
- ǒ Bruttostichprobe: 18.055 Sportvereine
- ǒ Rücklauf: 20,63 % (Vergleich NRW 2004: 11,16 %)
- ǒ n=3.731

Demographischer Wandel

Vier Entwicklungen

- 1) Deutlicher Rückgang an Kindern und Jugendlichen
- 2) Steigender Anteil älterer Menschen
- 3) Unklare Entwicklung der Bevölkerungszahlen
- 4) Steigender Anteil an Migranten

Ausgewählte Befunde

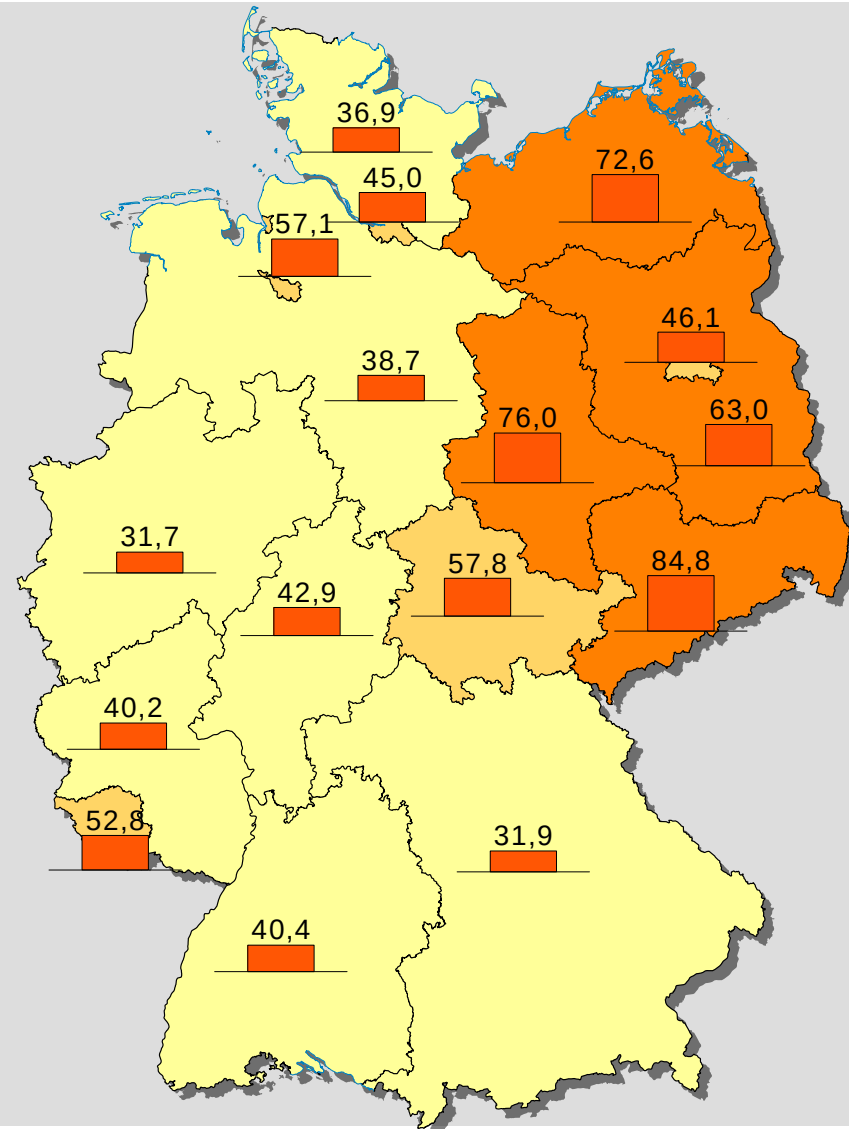


Betroffene Vereine

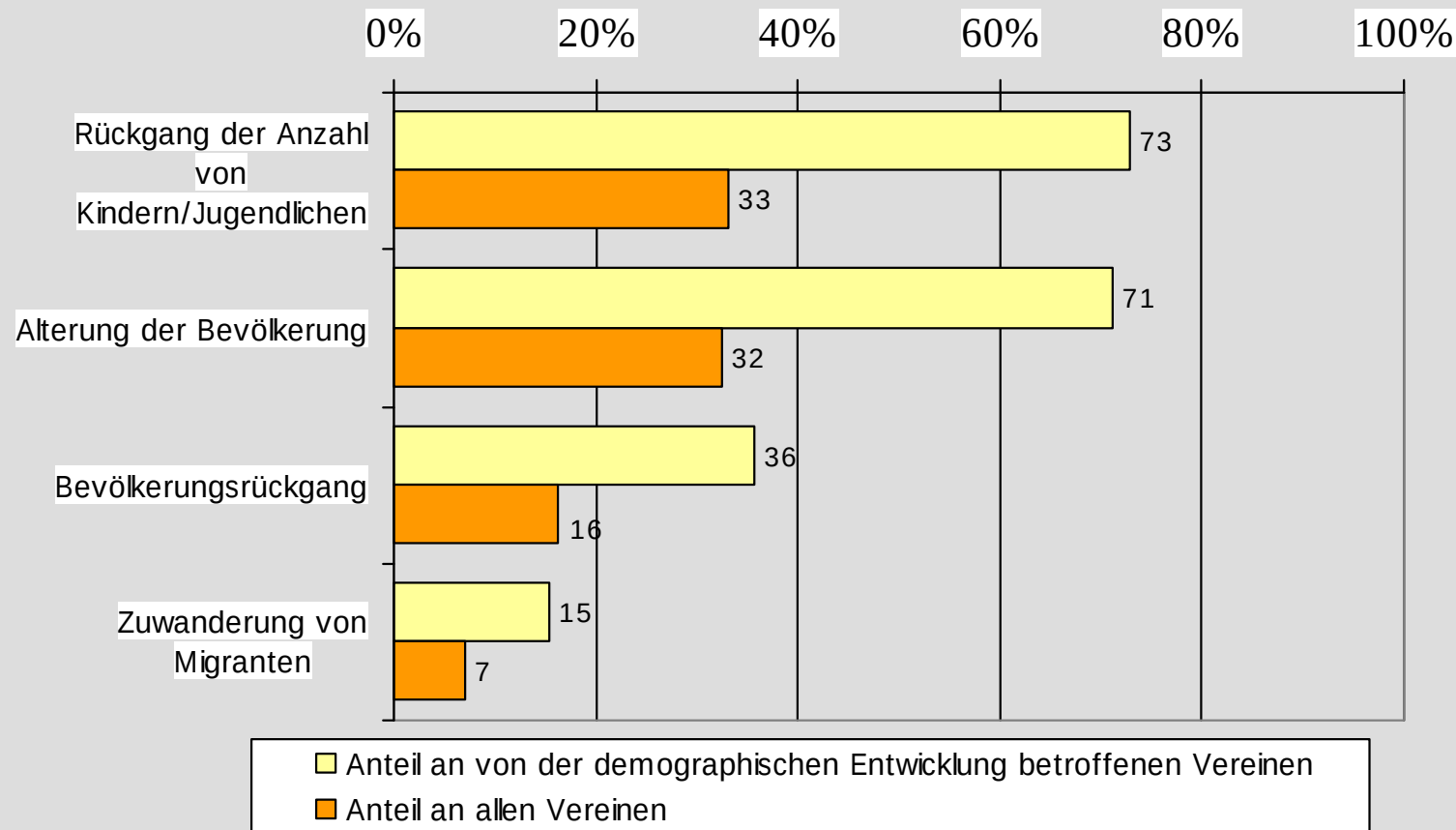
von der demographischen Entwicklung

Bundeswert: 45 %

- Anteil betroffener Vereine unter 45 %
- Anteil betroffener Vereine zwischen 45 % und 60 %
- Anteil betroffener Vereine höher als 60 %



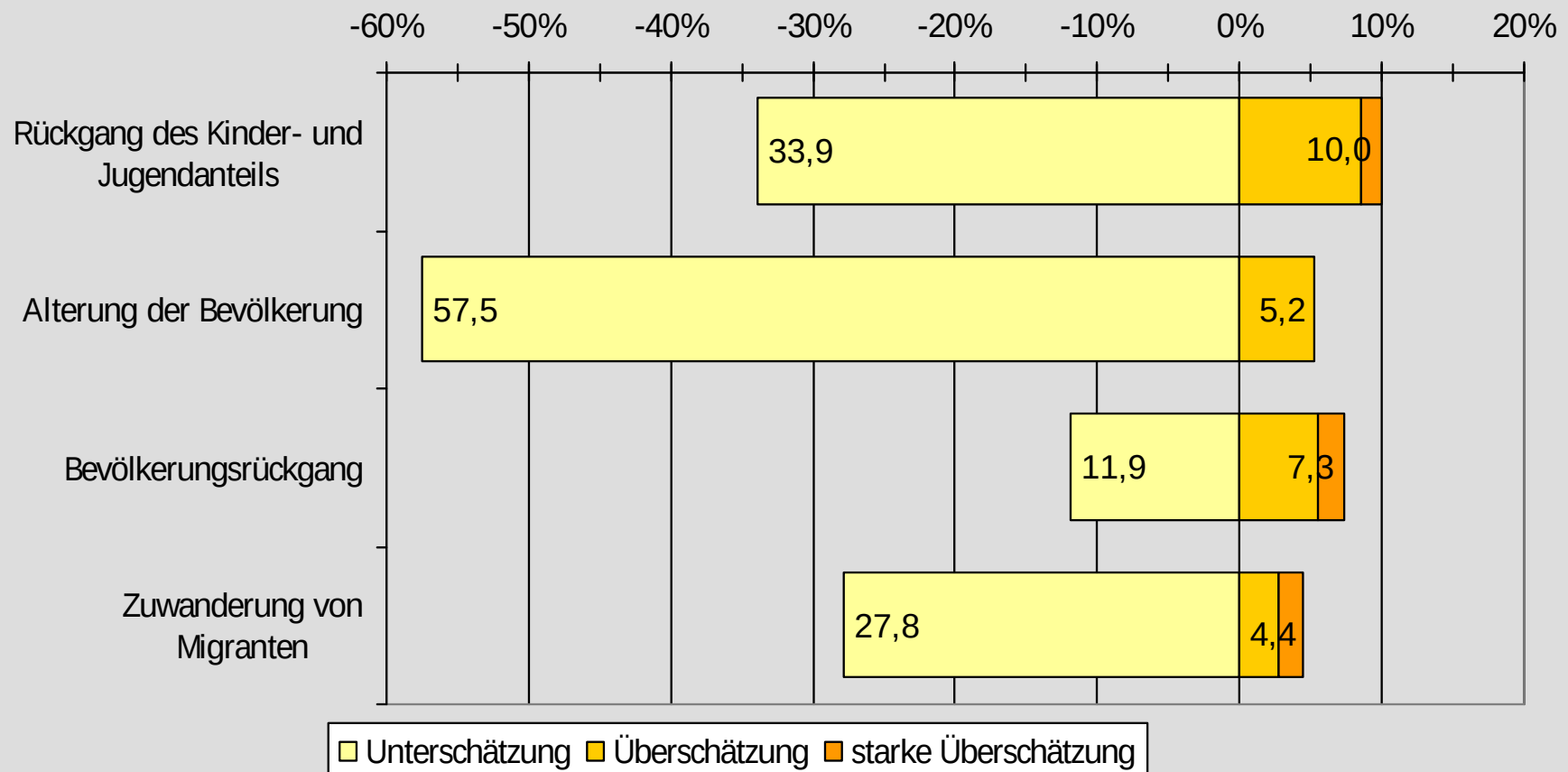
Art der Betroffenheit bei den Vereinen



Ausgewählte Befunde



Über- und Unterschätzung des demographischen Wandels



Ausgewählte Befunde



Nettounter- / -überschätzung
des demographischen Wandels

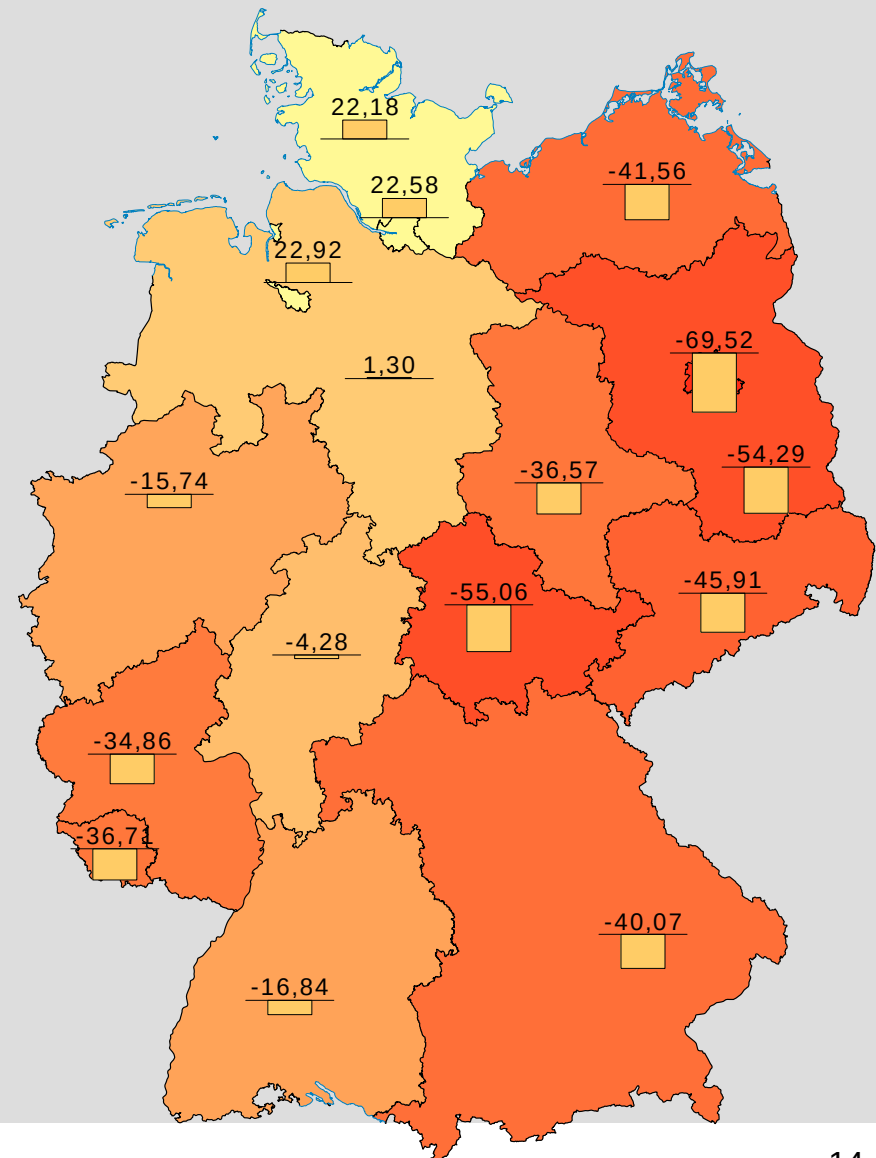
Rückgang an Kindern und
Jugendlichen

Anteile an Vereinen in %

Bundeswert: -23,95

Unterschätzung

Überschätzung



Ausgewählte Befunde



Nettounter- / -überschätzung
des demographischen Wandels

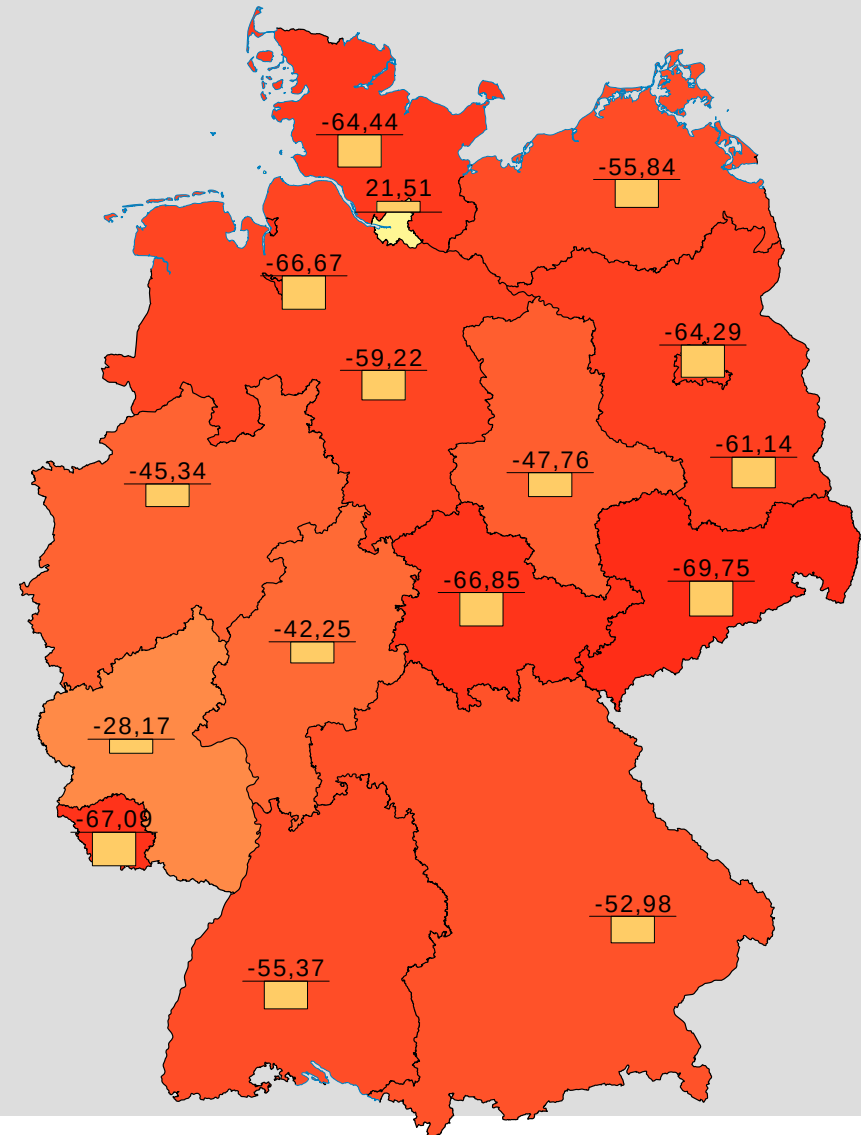
Alterung der Bevölkerung

Anteile an Vereinen in %

Bundeswert: -52,34

Unterschätzung

Überschätzung



Ausgewählte Befunde

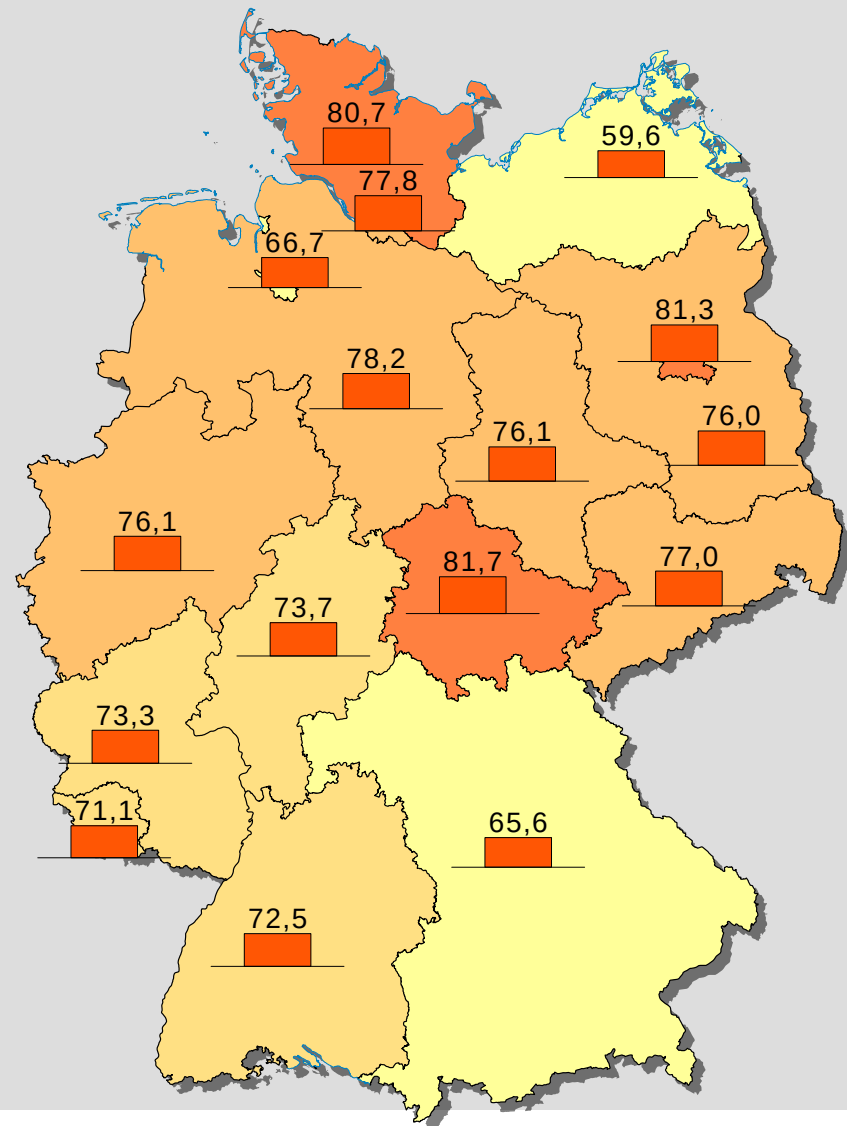
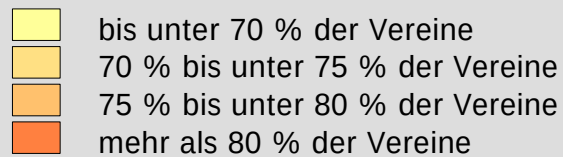


Reagierende Sportvereine

Anteile in %

Betroffene Vereine

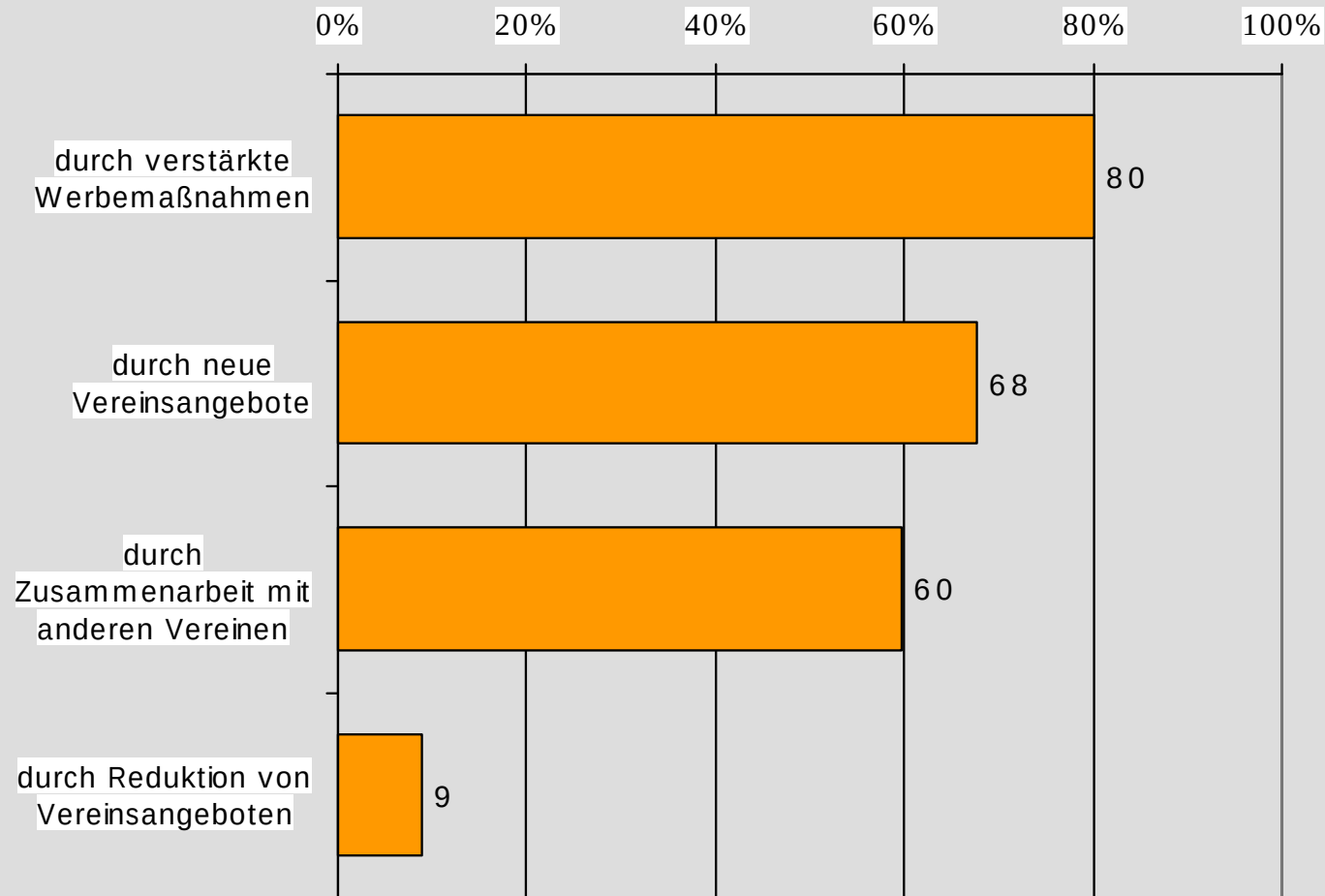
Bundeswert: 74,9 %



Ausgewählte Befunde



Reaktion auf die demographische Entwicklung



Ausgewählte Befunde



Auswirkungen der demographischen Entwicklung

- ǒ Für das Problem der Mitgliedergewinnung und –bindung ist insbesondere die demographische Entwicklung verantwortlich.
- ǒ Das Problem der Mitgliedergewinnung und –bindung ist umso größer, je stärker der Rückgang an Kindern & Jugendlichen unterschätzt wird.
- ǒ Der aktive Umgang mit den Auswirkungen des demographischen Wandels hilft, die Probleme der Mitgliedergewinnung und –bindung zu reduzieren.

1. Allgemeine gesellschaftliche Entwicklungen
- 2. Ergebnisse zum demographischen Wandel**
 1. Sportentwicklungsbericht
 - 2. Demographischer Wandel und organisierter Sport**
3. Situation der FN und der Landesverbände
4. Situation des Pferdesports

Demographischer Wandel und organisierter Sport –

*Projektionen der Mitgliederentwicklung
des DOSB für den Zeitraum bis 2030*

Steinbach / Hartmann (2006, in Druck)

- ǒ Das Gesicht des organisierten Sports wird sich aufgrund des demographischen Wandels erheblich verändern:
 - ǒ Moderate absolute Mitgliederverluste
 - ǒ Erhebliche Veränderung der Altersstruktur
 - ǒ steigender Anteil der über 60 jährigen:
demographisch bedingte Zugewinne und
gesteigerte Mitgliederdichte
 - ǒ sinkender Anteil der 7-14 jährigen
 - ǒ sinkender Anteil der 19-26 jährigen:
demographische Verluste und rückläufige
Organisationsgrade

Reaktionsmöglichkeiten auf die demographisch bedingte Entwicklung der Mitgliederzahlen:

- ǒ Maßnahmen des kontrollierten Schrumpfens
- ǒ Verstärkte Bemühungen um Bestandserhaltung bzw. Erhöhung der Organisationsdichte
 - ǒ vielversprechende Zielgruppe:
 - ǒ weibliche Mitglieder unter Berücksichtigung ihrer Interessen
 - ǒ Senioren
 - ǒ Inklusion ausländischer Migranten
- ǒ Notwendigkeit einer regional differenzierten Betrachtung

1. Allgemeine gesellschaftliche Entwicklungen
2. Ergebnisse zum demographischen Wandel
 1. Sportentwicklungsbericht
 2. Demographischer Wandel und organisierter Sport
- 3. Situation der FN und der Landesverbände**
4. Situation des Pferdesports

Mitgliederstruktur (Stand 01.01.2006):

Gesamtmitglieder: 762.432 in 7.589 Vereinen

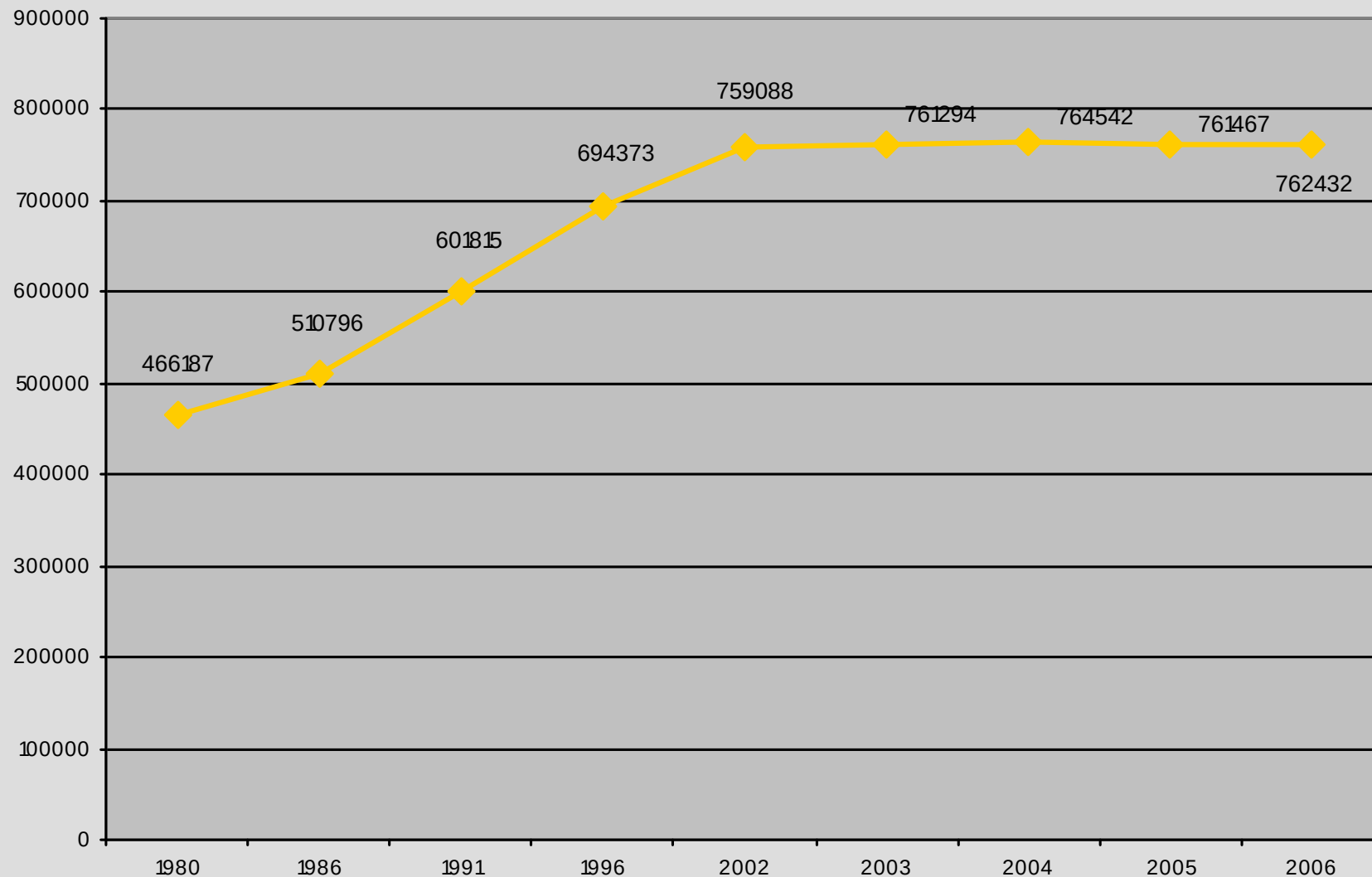
Kinder & Jugendliche (bis 18 J.): 288.135 (37,8%)

Erwachsene (über 19 J.): 474.297 (62,2%)

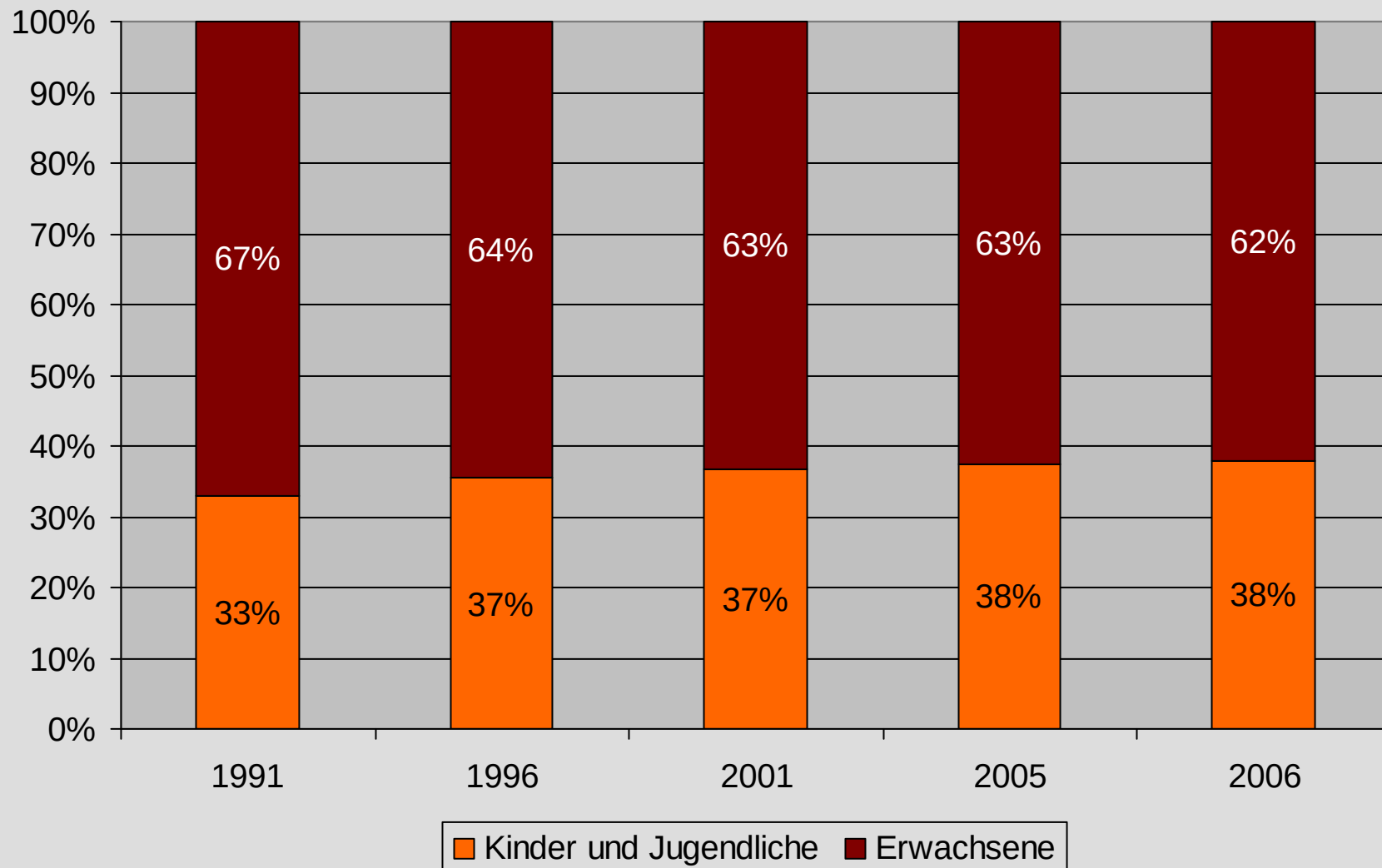
männliche Mitglieder: 206.656 (27,1%)

weibliche Mitglieder: 555.776 (72,9%)

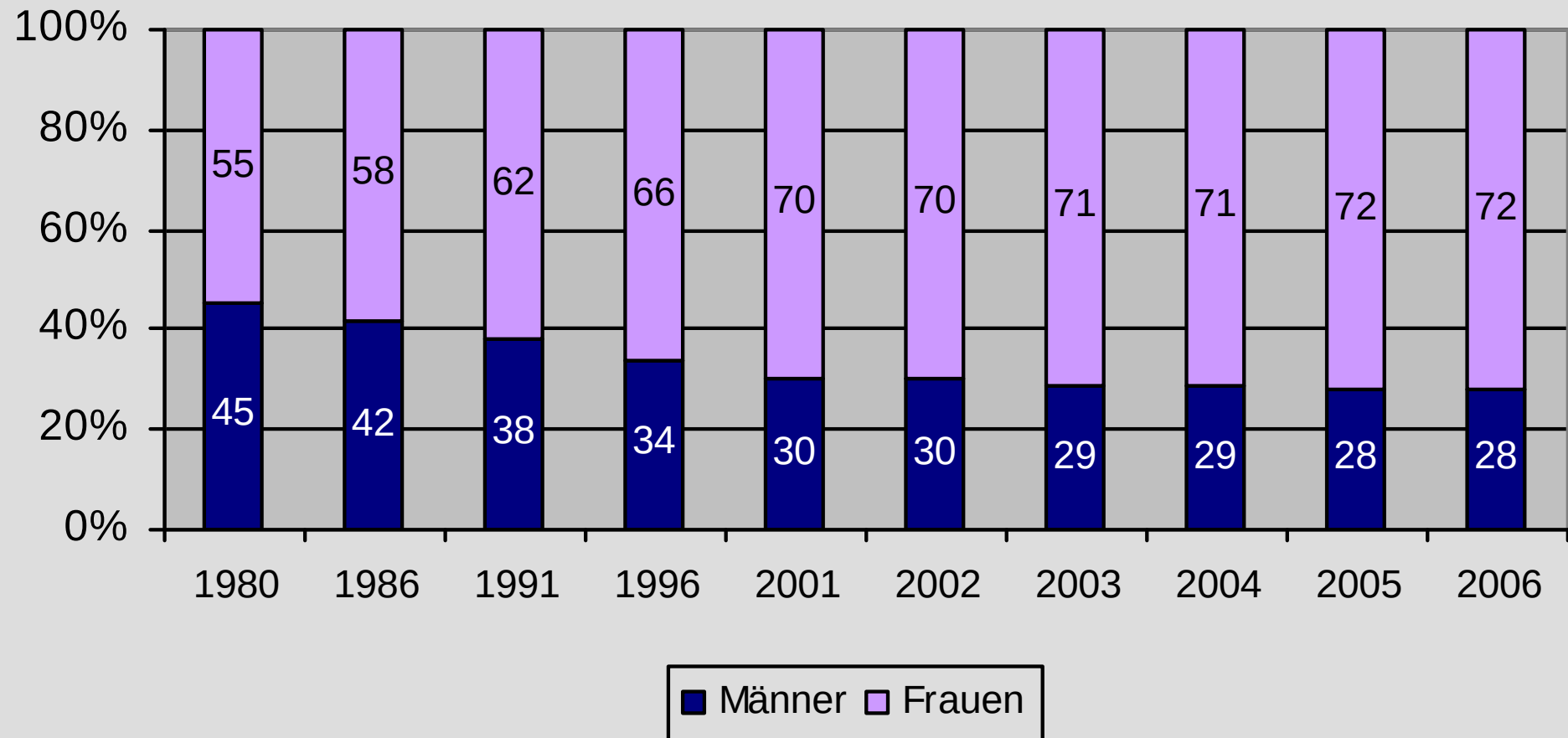
Entwicklung Mitgliederbestand



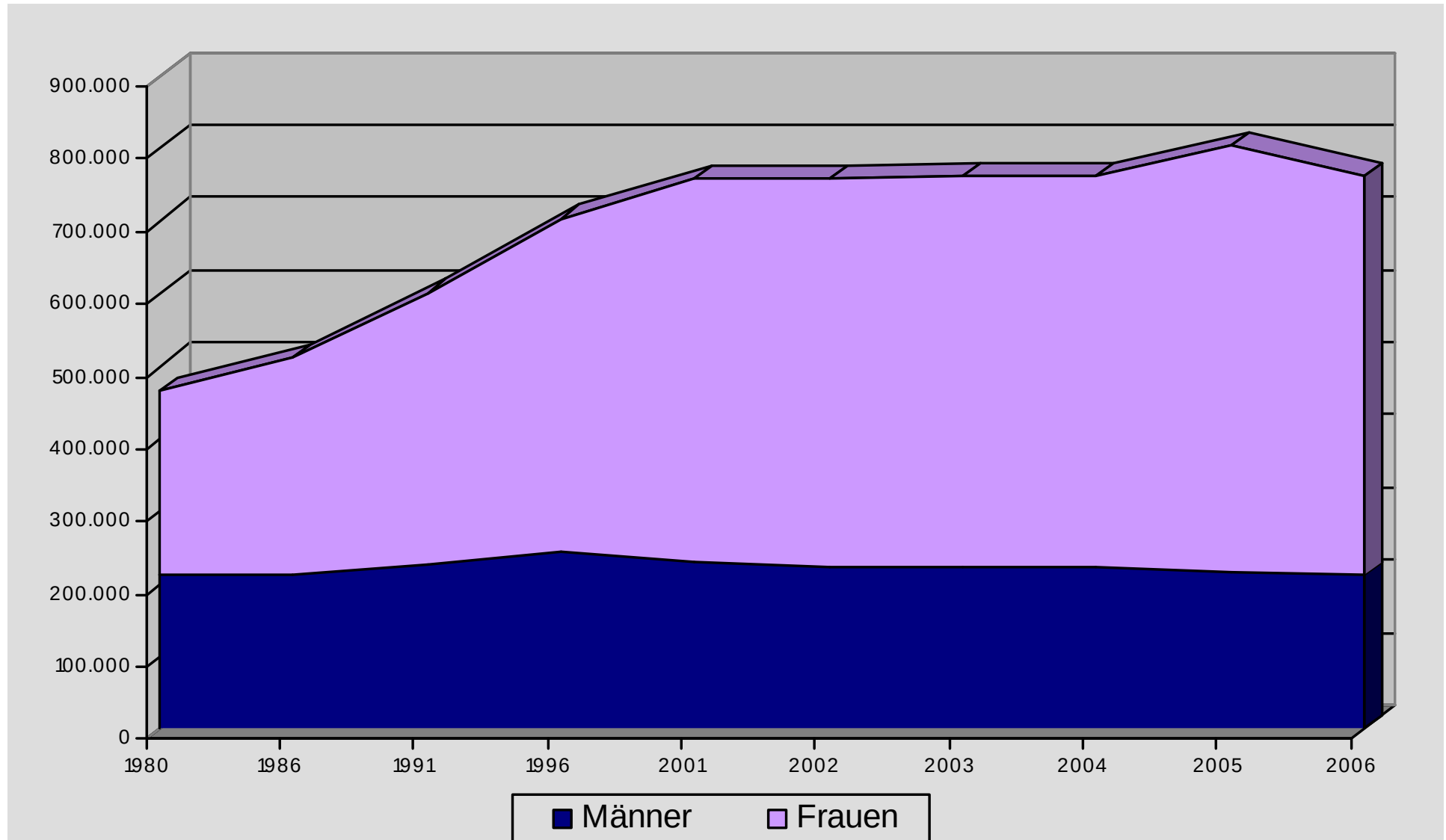
Situation der FN



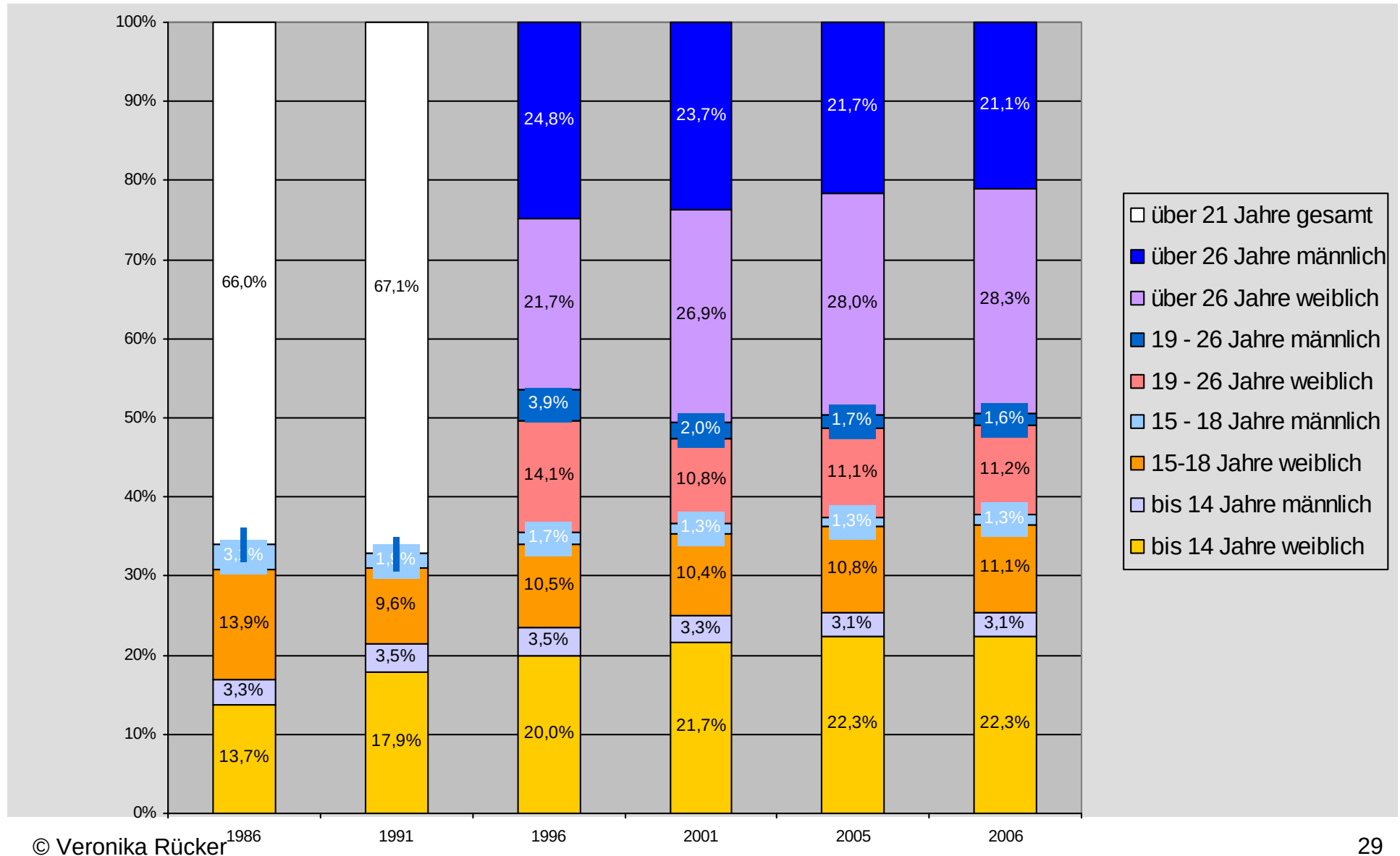
Entwicklung Mitgliederbestand



Entwicklung Mitgliederbestand



Entwicklung Mitgliederbestand



Situation

PSV Baden-Württemberg



Mitgliederstruktur (Stand 01.01.2006):

Gesamtmitglieder: 105.708

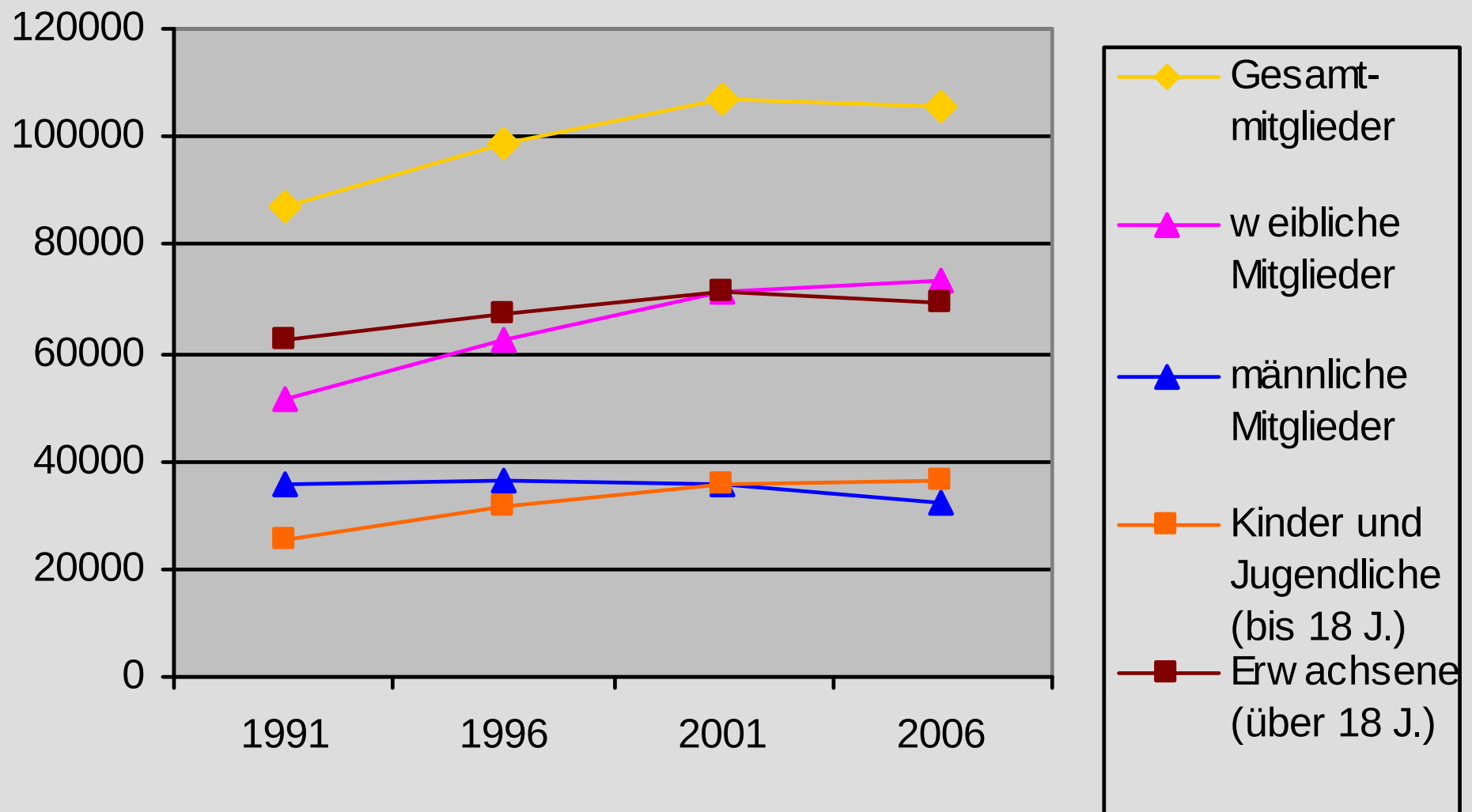
Kinder & Jugendliche (bis 18 J.): 36.219 (34,3%)

Erwachsene (über 18 J.): 69.489 (65,7%)

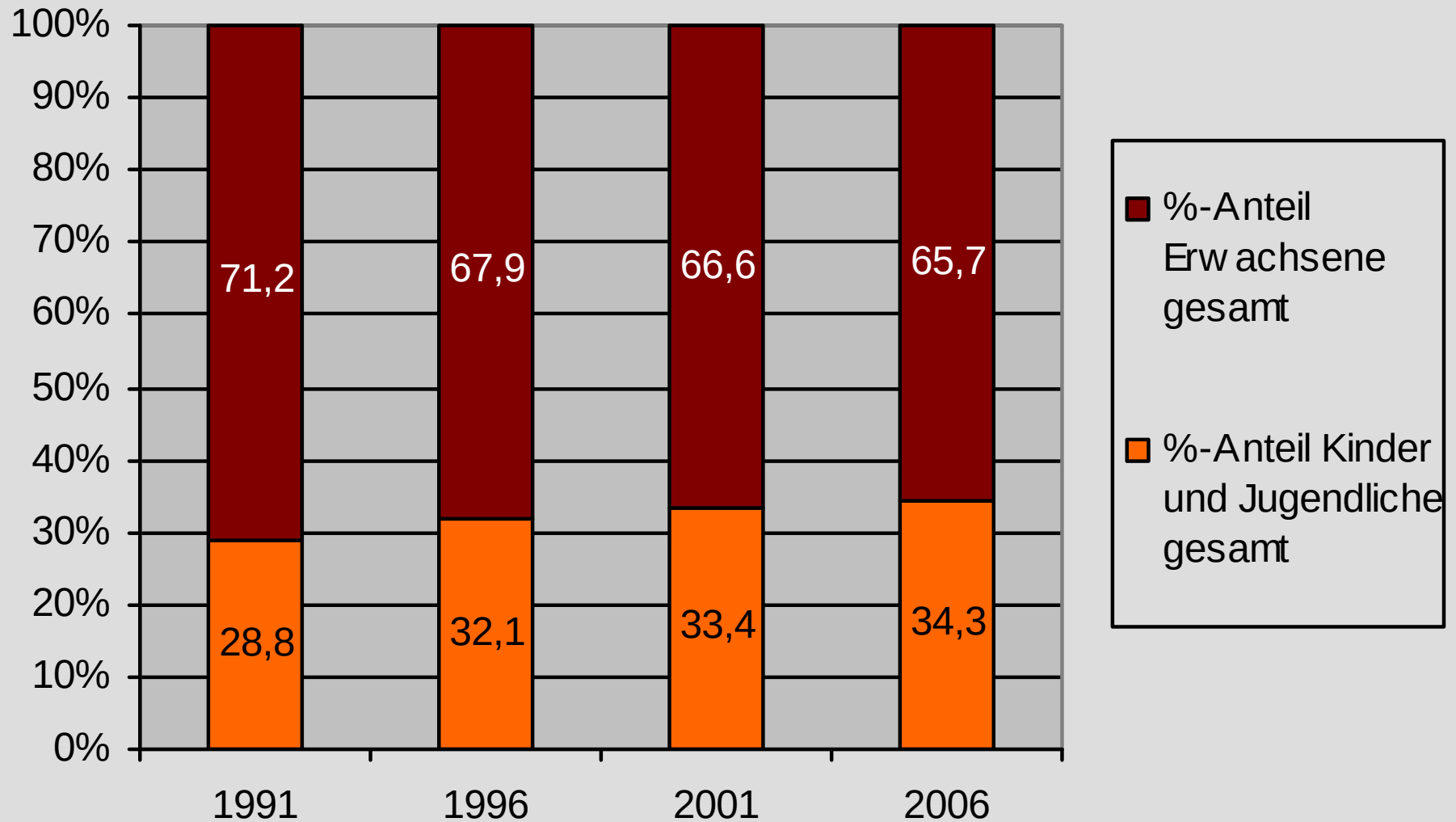
männliche Mitglieder: 32.300 (30,6%)

weibliche Mitglieder: 73.508 (69,4%)

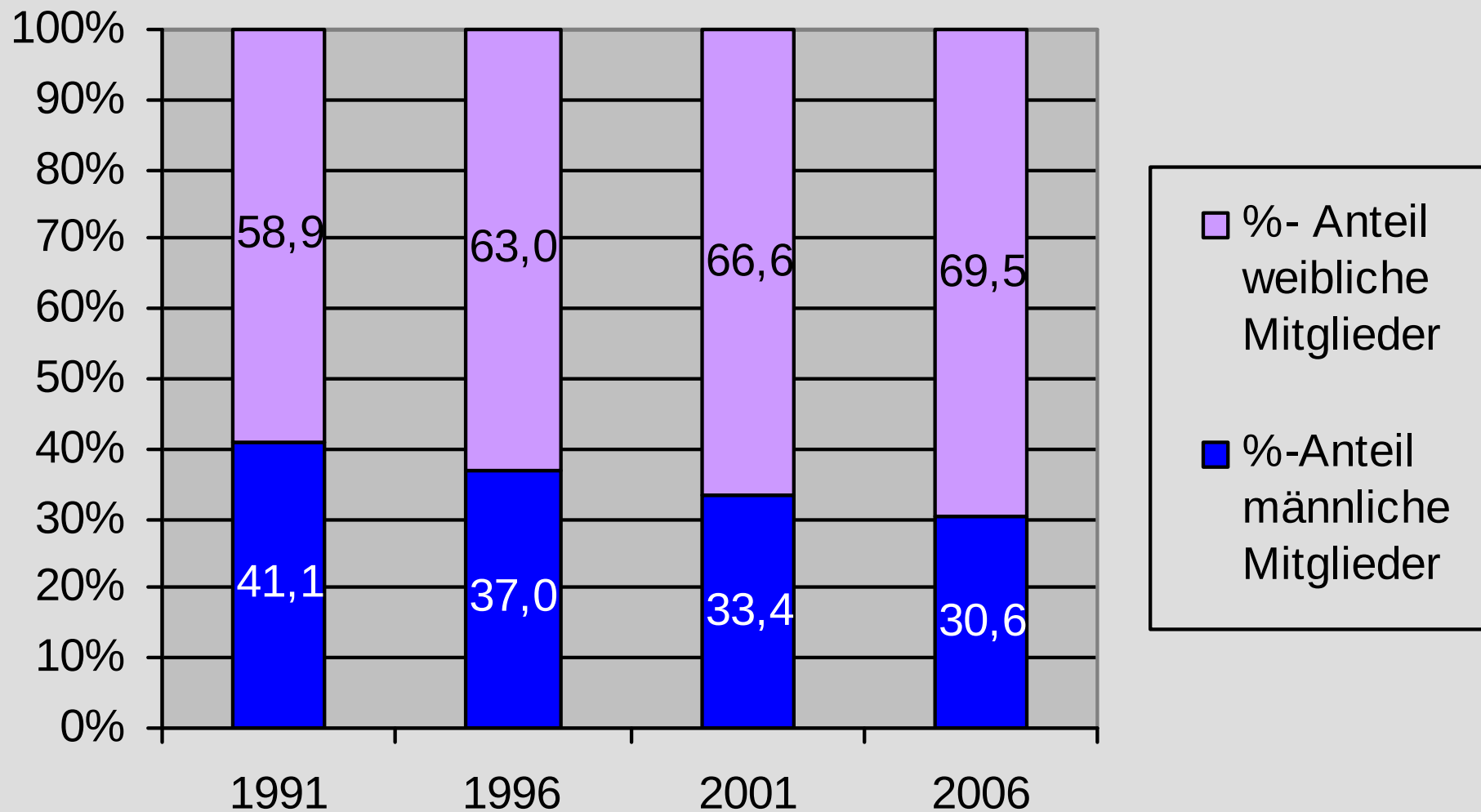
Entwicklung Mitglieder PSV Baden-Württemberg



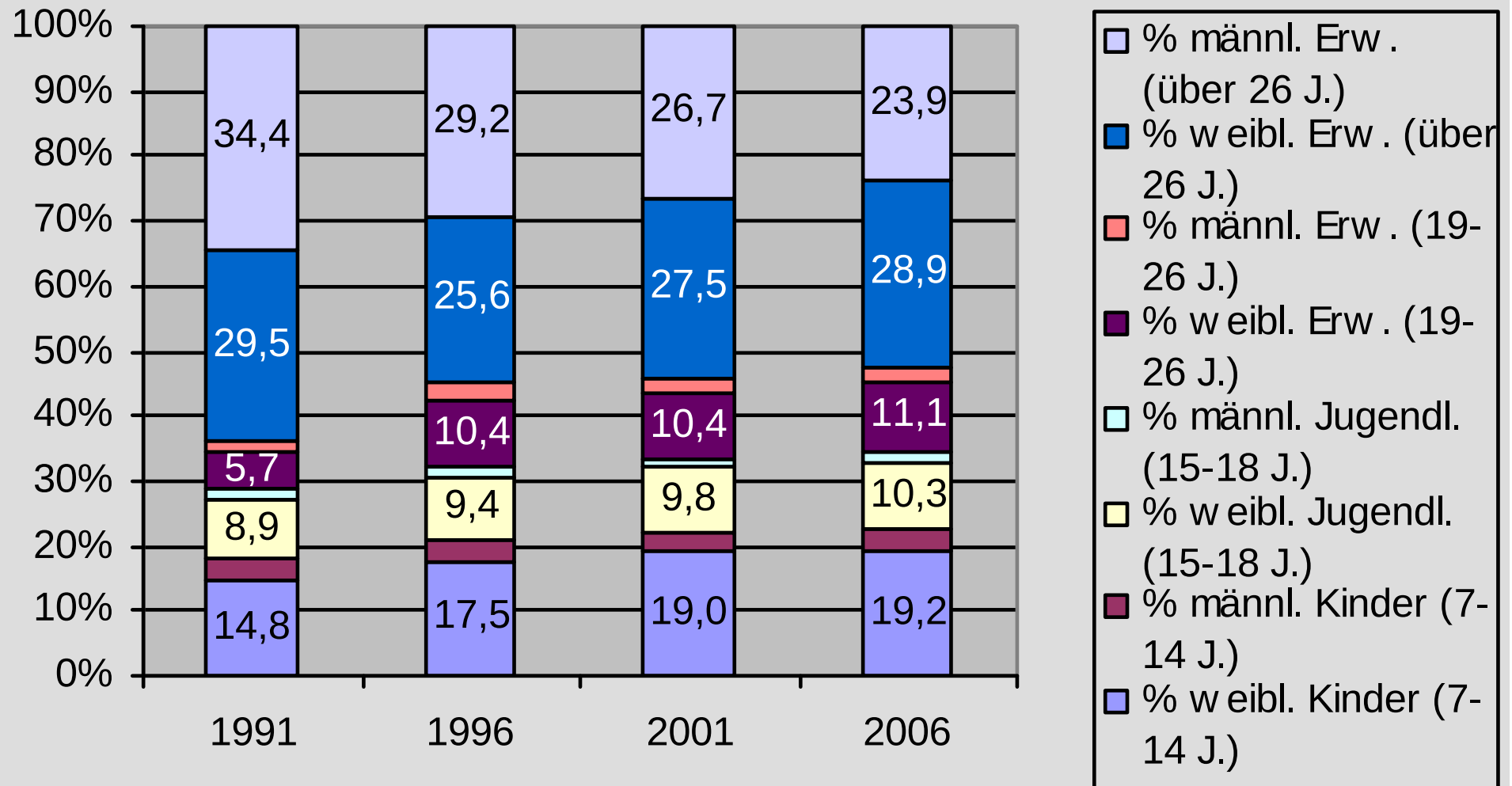
Entwicklung Mitglieder PSV Baden-Württemberg



Entwicklung Mitglieder PSV Baden-Württemberg



Entwicklung Mitglieder PSV Baden-Württemberg



Hoher Anteil an Mädchen und Frauen –

Konsequenzen für die Zukunft:

- ǒ Anteil der Jungen und Männer im Verein wird immer geringer
- ǒ schwierige Gewinnung von Jungen und Männern für eine „Frauensportart“
- ǒ Gewinnung von männlichen und weiblichen Sportlern als Basis für den Spitzensport notwendig
- ǒ Konsequenzen für die Besetzung von ehrenamtlichen Positionen in den Vereinen / Betrieben

1. Allgemeine gesellschaftliche Entwicklungen
2. Ergebnisse zum demographischen Wandel
 1. Sportentwicklungsbericht
 2. Demographischer Wandel und organisierter Sport
3. Situation der FN und der Landesverbände
- 4. Situation des Pferdesports**

Image Pferdesport



- ǒ Image des Pferdesports hat zwei Facetten:
 - ǒ Reiten als Leistungssport (eng verbunden mit den leistungssportlichen Erfolgen)
 - ǒ Reiten als Breitensport (vor allem für Mädchen, verbunden mit einer engen Beziehung zum Pferd)
- ǒ traditionelle, elitäre und exklusive Sportart
- ǒ technisch anspruchsvolle Sportart
- ǒ sehr aufwendiger Sport (finanziell und zeitlich)

Vorteile und Potentiale des Pferdesports



- ǒ Vorteile und Potentiale des Pferdesports:
 - ǒ hoher Bekanntheitsgrad des Pferdesports als Sportart (u.a. durch zahlreiche internationale Erfolge)
 - ǒ „Pferd“ als wichtiges Thema für bestimmte Altersstufen (v.a. für Mädchen)
 - ǒ hohe (emotionale) Bindung an das Pferd (verglichen mit anderen Sportarten) – Erlebnis Pferd
 - ǒ Erlebnis in der Natur / Natursport
 - ǒ Gesundheitsaspekt

Vorteile und Potentiale des Pferdesports



- ǒ Vorteile und Potentiale des Pferdesports:
 - ǒ Ergebnisse IPSOS-Studie (2001):
 - ǒ 1,24 Mill. (bzw. 1,6 – 1,7 Mill. bei Einbeziehung der unter 14 jährigen) Menschen betreiben Pferdesport
 - ǒ 870.000 (bzw. 1,1 Mill.) Menschen würden gerne reiten
 - ǒ 8,74 Mio. (bzw. 11 Mill.) Pferdesport-begeisterte
 - ǒ Ergebnisse Veltins-Studie (2001)

Vorteile und Potentiale des Pferdesports



Ergebnis Veltins-Sportstudie (2001)

Welche Sportarten würden die Sporttreibenden gerne ausüben, wenn Aspekte wie „keine Zeit“ und „zu kostspielig“ bei der Wahl keine Rolle spielen? (Basis: 1023 Befragte zw. 16 – 69 Jahre)

1. Tennis (10%)
2. Schwimmen (8%)
3. Skisport (6%)
4. Golf (6%)
5. Segeln (5%)
6. Fallschirmspringen (5%)
7. Motorsport (5%)
8. Radfahren /Mountainbike (5%)
9. Tauchen (5%)
10. Reitsport (4%)
- Keine Angabe (20%)

Probleme und Risiken des Pferdesports



- ǒ Probleme und Risiken des Pferdesports - sportartspezifisch:
 - ǒ aufwendige Sportart
 - ǒ hoher finanzieller Aufwand
 - ǒ hoher zeitlicher Aufwand
 - ǒ geeignete Sporträume bzw. Reitgelegenheiten als notwendige Voraussetzung
 - ǒ schwieriger Zugang zur Sportart für Interessierte
 - ǒ Reiten als Schulsport nur begrenzt möglich

Probleme und Risiken des Pferdesports



- ǒ Probleme und Risiken des Pferdesports:
 - ǒ Image des Pferdesports als Problem für die Neugewinnung von Interessierten
 - ǒ Reitsport wird stark als Leistungssport wahrgenommen und im Breitensportbereich als „Mädchensportart“
 - ǒ durch das Image des Pferdesports fühlen sich nur ausgewählte Zielgruppen angesprochen
 - ǒ Vorteile des Pferdesports (Naturerlebnis, Gesundheitsaspekte etc.) sind möglicherweise der Öffentlichkeit und den (potentiellen) Zielgruppen nicht ausreichend bekannt

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!